

Konstruktion und Bau eines innovativen Schnee- und Eistribologie-Prüfstandes

Um bei Sprungskiern die Absprunggeschwindigkeit zu erhöhen und bei Langlaufskiern eine höhere Gleitgeschwindigkeit zu ermöglichen, wurde im aktuellen Forschungsprojekt des Institutes für Kunststofftechnik Westpfalz (IKW) ein Schnee- und Eis-Tribometer entwickelt und gefertigt.

Durch die Verwendung des Tribometers, kann die Reibung zwischen dem Skibelag und einer Eis- oder Schneeoberfläche gemessen werden. Durch Reduzierung der Reibung mittels des Auftrages von bestimmten Oberflächenbeschichtungen, können die Gleiteigenschaften speziell für Wettkampfbedingungen optimiert werden.

Durch die Evaluierung der auf dem Markt existierenden Beschichtungsverfahren und -materialien und dem direkten Vergleich mit marktgängigen Skibelägen, wird nach einer möglichst haltbaren und reibungsoptimierten Beschichtung geforscht.

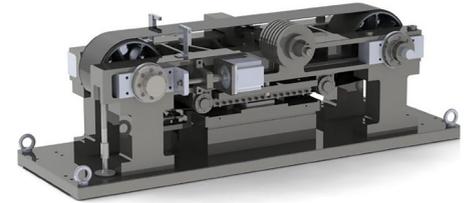


Abbildung 1: Entwurf
Schnee und Eis-Tribometer

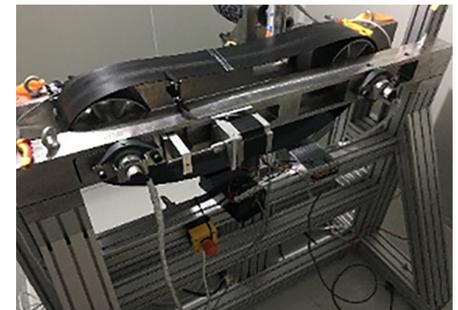


Abbildung 2: Prototyp
Schnee- und Eis-Tribometer

Projektdauer:

08/2021 – 04/2022

Projektorganisation:

Prof. Dr.-Ing. Jens Schuster
Hochschule Kaiserslautern
Carl-Schurz-Str. 10 - 16
66953 Pirmasens
Germany

phone: +49 (0)631/3724-7049

e-mail: jens.schuster@hs-kl.de

Projektpartner:

Deutscher Skiverband

Förderung:

Bundesinstitut für Sportwissenschaft



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

hs-kl.de/hts